

Ölwarnanzeige!

Beitrag von „contradabalata“ vom 6. Dezember 2004 um 14:26

Inhalt nicht mehr verfügbar!

Beitrag von „andreas“ vom 6. Dezember 2004 um 14:29

Zitat von contradabalata

Hallo Touaregler!

Seit gestern geht bei mir ständig die Ölstandsanzeige im Display an obwohl genügend Öl drinnen ist!

Spinnt hier etwa die Elektronik oder ich?

An den Temperaturen kann es nicht liegen! Wir haben noch über 20 Grad!

Muß ich den Fehler auslesen lassen?

hab jetzt 8000 Km auf der Uhr! Muß man jetzt schon Öl nachfüllen?

Kommt mir recht früh vor!

Danke für Eure Antworten!

gruß Guido

Alles anzeigen

Wenn genügend Öl drin ist, bloß nichts nachfüllen. Ich hatte sowas mal am T4, da hatte lediglich die Steckverbindung am Öldruckgeber einen Wackelkontakt wg. Montagepfusch.

Würde ich aber auf jeden Fall von der Werkstatt prüfen lassen.

Gruß

andreas

Beitrag von „Wolf“ vom 6. Dezember 2004 um 14:30

hallo Guido,
ich habe jetzt 17000 runter und fülle heute meinen 4 ten Liter nach.
Gruss Wolf

Beitrag von „Hagen“ vom 6. Dezember 2004 um 15:12

Es kann auch der Ölfühler sein. Mal beim 😊 checken lassen. Auf jeden Fall auf den Ölmesstab hören. 😊

Beitrag von „owolter“ vom 6. Dezember 2004 um 15:22

Zitat von contradabalata

Hallo Touaregler!

Seit gestern geht bei mir ständig die Ölstandsanzeige im Display an obwohl genügend Öl drinnen ist!

hab jetzt 8000 Km auf der Uhr! Muß man jetzt schon Öl nachfüllen?

Kommt mir recht früh vor!

Danke für Eure Antworten!

gruß Guido

was heißt das? was kannst du denn noch am peilstab ablesen?

der peilstab sitzt beim r5 ziemlich weit aus der mitte. das fahrzeug muß also so gerade wie möglich stehen, damit der peilstab vernünftige werte anzeigt.

wenn du nach motorhaube auf/zu wieder nach 100km gewarnt wirst, dann solltest du nachfüllen.

auf 8.000km 1Liter heißt 0,125Liter auf 1.000km, daß ist nicht ungewöhnlich.

wie ist den dein fahrprofil?

eher zügig autobahn, höhere drehzahlen oder landstraße gemächlich?

Zitat von andreas

Wenn genügend Öl drin ist, bloß nichts nachfüllen. Ich hatte sowas mal am T4, da hatte lediglich die Steckverbindung am Öldruckgeber einen Wackelkontakt wg. Montagepfusch.

wenn der sensor einen wackelkontakt hat, dann erscheint das gelb im display (Ölstandssensor Werkstatt).

wenn die rote warnung kommt heißt es MOTOR AUS. den dann ist schon kein öl mehr da.

Beitrag von „contradabalata“ vom 6. Dezember 2004 um 16:35

Inhalt nicht mehr verfügbar!

Beitrag von „noti“ vom 6. Dezember 2004 um 22:27

Der Wagen muß fast 100%ig eben stehen. Und am besten vorher Öl warmfahren und dannach mind 10 Minuten eben stehen lassen - alle anderen Anzeigen am Peilstab sind mit Vorsicht zu genießen!

LG Gernot

Beitrag von „owolter“ vom 7. Dezember 2004 um 07:56

Zitat von contradabalata

ist ja das Verrückte.

Nach Meßstab ist genügend Öl drin. Allerdings ist meine Auffahrt recht steil zu meinem Haus. Kann sein das es deswegen kommt!

Fahre ja bald meinen TF011 abholen. Werde es bei meinem dt. 😊 prüfen lassen.

Verlasse mich auf den Meßstab!

laut deiner beschreibung gibt es nichts von dem



zu prüfen

das fahrzeug muß auf einer WAAGERECHTEN ebene

wenn du eine wasserflasche schräg hinstellst ist der pegelstand an der einen wandung auch höher als an der anderen seite.

beim fahren werden die unterschiedlichen schrägstellungen im allgemeinen ausgeglichen und der ölstandssensor zeigt das richtige an, da er den ölstand über 100km mittelt. wenn man die warnung mit dem peilstab auf einer schiefen ebene überprüft, dann kommt natürlich mißt raus. klassischer fall von user error.